



## Presseinformation

Büro des Landrats  
**Christine Lenzner**

Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf

Telefon: 0911-9773-1018  
Telefax: 0911-9773-1013  
pressestelle@lra-fue.bayern.de  
www.landkreis-fuerth

**26.10.2021**

10-0402-43/2021/21-10-25/len

### **„Aktion Saubere Landschaft“ – Landkreis Fürth frisch gereinigt**

Nach einem Jahr Corona bedingter Pause fand die Aktion Saubere Landschaft in diesem Jahr wieder statt. Der Frühjahrsputz wurde dabei kurzerhand zum Herbstputz. im Frühjahr wäre die Durchführung nur unter erschwerten Bedingungen möglich gewesen.

Zur „Aktion Saubere Landschaft 2021“ trafen sich im Landkreis Fürth rund 1500 Bürgerinnen und Bürger um gemeinsam in ihren Städten und Gemeinden illegal entsorgtem Müll zu entsorgen. Traurig aber war: Die Bilanz der mehrstündigen Sammlung kann sich sehen lassen.

In diesem Jahr bedankte sich Landrat Matthias Dießl am Cadolzheimer Bauhof zusammen mit dem Ersten Bürgermeister Bernd Obst bei den freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren großartigen Einsatz.

„Ich danke allen Landkreismunicipalitäten, dass sie sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion beteiligen. Mit insgesamt 1500 Teilnehmern waren insgesamt wieder viele Sammlerinnen und Sammler mit den roten Müllsäcken unterwegs. Insgesamt wurde 22,9 Tonnen Müll entsorgt werden. Im letzten Jahr wurde etwas mehr Müll gesammelt, nämlich 23,5 Tonnen Müll. Ich danke Ihnen für Ihre Zeit und vor allem für Ihr Engagement für die Umwelt“, so Landrat Matthias Dießl.

Die Helferinnen und Helfer waren seit 8.00 Uhr morgens unterwegs, um leere Verpackungen, Hausabfälle, aber auch Sperrmüll von Straßenrändern und aus Wäldern und Wiesen aufzusammeln.

Insgesamt wurden 22,9 Tonnen Abfall eingesammelt und damit knapp 600 kg Müll weniger als bei der Aktion 2019. Dank der vielen fleißigen Helferinnen und Helfer konnte aber alles entsorgt werden.

Die Müllmenge setzte sich zusammen aus 500 Litern Altglas, 12 Kubikmetern Metall, 603 PKW-Reifen ohne Felgen, 319 PKW-Reifen mit Felgen, 40 LKW-/Traktorreifen, 70 Liter Haushaltsbatterien, außerdem 10 Autobatterien, 133 Liter Altöl sowie Elektrogeräte wie 2 Mikrowellen, 1 Trockner, 15 Fernseher, 9 Kühlschränke und 50

Leuchtstoffröhren – zudem 4 Gasflaschen, 7 Feuerlöscher, 1 Sauerstoffflasche, 1 Feuerschutztüre, 2 Stromkästen sowie 80 l Dispersionsfarbe und 70 Dosen Lack. Ein Bürostuhl, 30 Liter Farbe und eine Öllampe konnten ebenfalls keinen neuen Besitzer finden.

„Aufgrund unserer zahlreichen Angebote zur Müllvermeidung und –entsorgung ist es immer wieder schwer verständlich, warum Überflüssiges in der Natur entsorgt wird. Für die einen ist es Müll für andere ein Liehaberstück: Der Tausch- und Verschenkmarkt ist zum Beispiel eine einfache Möglichkeit, neue Besitzer zu finden ([www.verschenkmarkt-landkreis-fuerth.de](http://www.verschenkmarkt-landkreis-fuerth.de)).

Eine andere ist die Abholung von Elektrogroßgeräten- kostenlos von zuhause und ganz ohne Sperrmüllkarte“, so Matthias Dießl nach Bekanntgabe der endgültigen Ergebnisse der Aktion und weiter „Haushaltsübliche Mengen an Abfällen lassen sich an unseren Wertstoffhöfen entsorgen. Das zeigt doch: Nicht alles muss gleich in der Mülltonne oder – noch schlimmer – im Wald landen.“

Die Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.landkreis-fuerth.de](http://www.landkreis-fuerth.de)